

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 48 (1973)
Heft: 5

Rubrik: Termine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

haben ihre Führungsaufgabe, und deshalb müssen nicht nur die Vorgesetzten, sondern auch die Soldaten und Mitarbeiter in der Pflege der menschlichen Beziehungen ausgebildet werden.

Lich wurde mir auch klar darüber, dass ich eine ungenügende Zielsetzung hatte. Ich glaubte, meine Rekruten zu tüchtigen Soldaten ausbilden zu müssen, während mein Hauptziel gewesen wäre, meine Kanoniere soweit es in meinen Kräften lag zu begeisterten Wehrmännern heranzubilden, deren positive Einstellung zum Militär auch im Zivilleben andauert und deren Ausbildung in der Zusammenarbeit und Führung sich auch in ihrer beruflichen Tätigkeit segensreich bemerkbar macht. Die Qualifikation eines Vorgesetzten sollte viel mehr auf diesen letzten Punkt ausgerichtet werden. Dieser Massstab ergäbe im Militär und im Zivilleben beachtliche Änderungen in der Bewertung!

Bis zum nächstenmal!

P. H. Hess

Neues aus dem SUOV

Kommission «Bürger und Soldat»

Unter dem Vorsitz ihres initiativen Präsidenten, *Ehrenmitglied Wm G. E. Kindhauser*, hat diese Kommission am 3. März 1973 in Basel getagt. Sie nahm eine ausführliche «Gefechtskritik» des in allen Teilen gut gelungenen letztjährigen Zentralkurses «Zivile Verantwortung» entgegen und diskutierte einlässlich die wichtigsten Aspekte. Der regelmässigen und intensiven Schulung geeigneter Kameraden in den Sektionen kann nicht genug Bedeutung beigemessen werden. Aus diesem Grunde ist einstimmig beschlossen worden, dem Zentralvorstand die Durchführung eines weiteren Zentralkurses auch in diesem Jahr zu beantragen. Thema: Gesamtverteidigung. Zeit: Samstag, 6. Oktober 1973, 0800. Ort und Lokal: Sursee, Ausbildungszentrum des Schweizerischen Baumeister-Verbandes.

*

Über die Tätigkeit in den Sektionen

Pressemitteilungen wissen übereinstimmend zu berichten, dass die Kantonalverbände, aber auch einzelne Sektionen des SUOV sich initiativ und federführend für die *Petition für eine starke Armee* eingesetzt haben. — Wie immer in dieser Zeit, überwiegen die Pressecommuniqués von Generalversammlungen. Neugewählte Präsidenten erhielten die Sektionen *Thun* (Fourier Hans Graber), *Luzern* (Adj Uof Robi Nussbaumer — der Chronist gratuliert herzlich zu dieser zusätzlichen Würde für unseren Zentralkassier und Kassier der Verlagsgenossenschaft «Schweizer Soldat»), *Münsingen* (Wm Daniel Weissmüller), *Grosshöchstetten-Biglen* (Adj Uof Willi Murbach), *Schönenwerd* (Kpl Bruno Jordi). Ferner lasen wir Versammlungsberichte der Sektionen *Zofingen*, *Emmenbrücke*, *Frauenfeld*, *Gäu* (elf Neueintritte junger Unteroffiziere — bravo!), *Bucheggberg*,

Obwalden, *Yverdon* (mit einem Vortrag von Div Godet, Kdt Mech Div 1), *Broye* und *Locarno*. — Ihre Jahresberichte haben der UOV Zug und die Kantonalverbände *Aargau* und *St. Gallen-Appenzell* der Redaktion zugestellt. Wir beglückwünschen die Kantonalpräsidenten zur geleisteten ausserdienstlichen Arbeit, die in den ausgezeichneten Berichten in ihrer ganzen Vielfalt dargestellt wurde. — Die nordwestschweizerische Presse hat ausführlich und zum Teil mit Bildern über die *21. Skiwettkämpfe des UOV Baselland* berichtet. Gute Schneeverhältnisse und eine tadellose Organisation unter der Leitung von *Major Hans Handschin* haben diese traditionelle Veranstaltung zu einem vollen Erfolg werden lassen.

*

Fw Josy Marty zum Gedenken

Am 20. März ist in Bern der Ehrenobmann der Veteranenvereinigung des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes, Fw Josy Marty, zwei Tage nach seinem 83. Geburtstag unverhofft gestorben. Neben seiner Familie und seinem Beruf als früherer Beamter der Schweizerischen Landestopographie widmete sich der Verstorbene zeitlebens der Armee und der Soldatenfürsorge; bis zu seinem Tode war er Präsident der Berner Winkelriedstiftung und der Laupenstiftung.

Nach Jahrzehnten der Aufbauarbeit in der Sektion Bern und im Bernischen Unteroffiziersverband, den er im Jahre 1921 mitgründete, trat Fw Marty 1935 in den Zentralvorstand des SUOV ein, wo er die ihm übertragenen Aufgaben (Zentralorgan, Mitgliederkontrolle, Handgranatenwerfen) mit Sachkenntnis und grossem Pflichtbewusstsein erfüllte. Man schätzte seine Bodenständigkeit, seinen klaren Blick und seinen klugen Rat, vor allem während der Kriegsjahre, da wir uns auf die Existenz und die Eigenart der Schweiz besinnen und auf das Schlimmste vorbereiten mussten. Fw Josy Marty hat den Aufruf des Zentralvorstandes zum Widerstand bis zum Letzten mitunterzeichnet und war für die Verteilung im «Untergrund» besorgt, als das offene und freie Wort nicht mehr geduldet wurde. Beim Rücktritt aus dem Zentralvorstand im Jahre 1946 ernannte ihn der Verband zu seinem Ehrenmitglied. Zehn Jahre später erging der Ruf noch einmal an ihn; zusammen mit seinen Berner Kameraden übernahm er die Leitung der 1945 gegründeten Veteranenvereinigung des SUOV, zunächst für vier Jahre und nach dem frühen Tod des unvergesslichen Fw Hans Iseli nochmals für zwei Jahre. Kamerad Marty hat die Vereinigung initiativ geleitet und ihr die heutige Verwaltungsform gegeben. In Anerkennung seiner grossen Verdienste ernannte ihn die Vereinigung zu ihrem Ehrenobmann.

Der Schweizerische Unteroffiziersverband wird dieses verdienten Förderers stets ehrend gedenken. E. C.

Termine

Mai

- 18./19. Bern (UOV)
14. Schweizerischer Zwei-Tage-Marsch
- 19./20. Sursee (LKUOV)
Kantonale Unteroffizierstage
- 26./27. Eidgenössisches Feldschliessen

Juni

- 2./3. Zofingen (UOV)
Nordwestschweizerische Unteroffizierstage
Genf (SUOV)
28. Jahrestagung
der Veteranen-Vereinigung SUOV
- 8.—10. St-Maixent F (AESOR)
4. Europäische Unteroffizierstage
- 15./16. Biel (UOV)
15. 100-km-Lauf
- 30. Andelfingen (KUOV ZH und SH)
Kantonale Unteroffizierstage

Juli

- 1. Sempach (LKUOV)
Sempacher Vorschliessen
- 7. Sempach (LKUOV)
Sempacher Schiessen
- 17.—20. Nijmegen (Holland)
Internationaler Vier-Tage-Marsch

September

- 1. Bischofszell (Thurg. UOV)
2. Militärischer Dreikampf
- 8./9. Zürich (UOV)
9. Zürcher Nacht-Distanzmarsch
- 15. Biel (Sof romands)
Dreikampf der bernischen Uof
Oetwil a. S. (UOG Zürichsee r. U.)
Dreikampf-Turnier
- 17.—19. Jerusalem (Israel)
Internationaler Drei-Tage-Marsch
- 22./23. Chur (BOG)
12. Bündner Zwei-Tage-Marsch
Chur—St. Luzisteig—Chur

Oktober

- 6. Sursee (SUOV)
Zentralkurs «Zivile Verantwortung»
- 6./7. Männedorf (UOG Zürichsee r. U.)
9. Nacht-Patrouillen-Lauf
- 18.—29. Militärgeschichtliche Exkursion nach Israel
(Informationen durch die Redaktion)
- 27./28. SVMLT, Sektion Zentralschweiz
15. Zentralschweizer Distanzmarsch nach Sempach

1974

Mai

- 4. Luzern (SUOV)
Delegiertenversammlung

1975

Juni

- 6.—8. Brugg (SUOV)
Schweizerische Unteroffizierstage

Erstklassige Passphotos

Pleyer-PHOTO

Zürich, Bahnhofstrasse 104